

Botschaft

Des Reinen Volkes

am 14. Oktober im Jahre Sieg



WENN EHRWERT IN GERMAN LACHT

"Auch wenn nur eine Seel im Hier, nicht Liebesglück erfährt,
ob Menschensohn, die Pflanz, das Tier, Gesetz der Gottheit ehrt."



Noch bevor BERLIN durch die TEMPLER seine Gründung fand, existierte bereits die Handelsstadt KÖLLN. Später gingen herrschende Kauflaute einen Städtebund zur vorsorglichen Verteidigung des Gründertums BERLIN-KÖLLN ein. Jenes Wappen KÖLLNs, man möge ja meinen, vielleicht hier einen Bären darin zu erkennen, weist erneut den **Reichs-AR** auf, so er in heiliger Zeit immer bereits Verwendung für des Heiligen GEISTES Bewohner fand.

Das älteste erhaltene Siegel Berlins wird auf das Jahr 1253 datiert, ein genaues Datum ist in dem Dokument nicht vermerkt. Es befindet sich an einer Urkunde, in der der neuen Stadtgemeinde Frankfurt (Oder) das Berliner Stadtrecht erklärt wird, welches ihr vom Markgrafen Johann I. am ***12. Juli*** *1253 verliehen wurde. Gesiegelt hatte das Dokument der Stadtschulze von Berlin Marsilius. Dieses historische Dokument hatte der Berliner Stadtarchivar Ernst Fidicin in der Mitte des 19. Jahrhunderts im Stadtarchiv zu Frankfurt an der Oder wiederentdeckt, ist aber durch die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs in Verlust geraten.*

Das Siegel zeigt drei spitz bedachte und mit Zinnen versehene Türme, der mittlere flankiert von zwei Häusern mit Spitzdach. Die Spitzdächer der Türme und die Dachenden der Häuser ziert je eine Kugel. Im Vordergrund breitet der askanische Adler seine Schwingen in einen kleeblattförmigen und perlenbesetzten Torbogen aus. Das Siegelbild ist von einem Perlenkranz umgeben. Zwischen ihm und dem äußeren glatten Rand steht in frühgotischen Majuskel die Umschrift SIGILLVM DE BERLIN BURGENSIS „Siegel der Bürger von Berlin". Das Siegel hat einen Durchmesser von 65 Millimetern. Dies war ein typisches Siegelbild für brandenburgische Städte, die Ende des 12. und Anfang des 13. Jahrhunderts gegründet oder zur Stadt erhoben wurden. Auch sie zeigen Siegelbilder mit getürmten Stadtmauern und einen Adlerschild vor oder über dem Tor, beispielsweise die ältesten Siegel der Stadt Spandau. Die Türme mit den Häusern versinnbildlichen die Stadt und der Adler weist auf die Markgrafen von Brandenburg als Landes- und Stadtherren hin.

Warum also der Berliner Bär Verwendung fand? Der regierende Markgraf Brandenburgs war Herr auch über BERLIN, hatte damit alle Rechte inne, Hoheitstitel zu verleihen. Aus dem brandenburgischen Wappen heraus ist erkenntlich, wer in BERLIN das Sagen hatte. Man vergleiche Form und Art beider Adler, dessen von Brandenburg und des Berliners.

Nun wissen wir also bereits, BERLIN und Brandenburg unterlagen einem Herrn, heraldisch teilten sie das Symbol des AR, das nach geisteskrankem Sinne von heute herrschenden Psychopathen ein Bär zu sein scheint. Wesentlich auch: BERLIN ist in 12 Stadtbezirke unterteilt. Wieder 12...
Uns fällt hierbei die "Sajaha 12" auf, der Dritte SARGON, der von Norden über die im Gift lebende Erdenwelt hereinbrechen wird, dann... Das Schriftwerk "Sajaha 12" ist in drei Skripte verfaßt, hiermit den Dritten SARGON repräsentierend, die dreifache TYR-Rune, den dreifachen SIEG oder vielleicht harmonisch-passender ausgedrückt: **Den SIEG der DREIEINHEIT GEIST, Seele und Leib** oder, was man bei der Fülle an guten Informationen seitens unserer edelsten antiken Informanten vermuten könnte, den SIEG der drei wiedergeeinten und so lange Zeit getrennten Völker? Eines dieser Edelvölker ist das der ArMan, wie wir gestern erfuhren; ein zweites - das Pariser Volk, hört auf die Bezeichnung ***Frankenreicher***; wie ist das dritte Volk der Wiener regelgerecht zu bezeichnen, doch sicherlich nicht mit dem Würstchen sich namentlich vertragend?

Verbleiben wir mit unserer Aufmerksamkeit noch ein Weilchen in BERLIN, der Zahl "12" und den daraus uns mitgeteilten Informationen: BERLIN, sicherlich hast Du längst nach dem Zahlenwert der runischen Bedeutung geforscht, ergibt in Quersumme die Zahl "66", die doppelt Königliche, oder, eine weitere Quersumme errechnet, **erneut die Zahl "12"!**

Drei Zahlen begegneten mir in meinem Hiersein häufiger als andere: "7", "12" und die "31", letztere unnormal oft! Gäbe man der Stadt WIEN statt des "W" an den Anfang ein "V"... Vienna...
Die urgermanische Schreibweise, und hierin das reine Ar-Man-Futhork berücksichtigend, stellt bekanntlich keinen Buchenstab mit dem Laut "W" zur Verfügung, "V" aber doch. Noch heute findet man in Skandinavien Ortschaften im altrunischen "V"-Wortlaut gesprochen, jedoch mit einem "U" geschrieben. Beide Bedeutungen, sowohl "U" als auch "V", haben ihre Richtigkeit. So würde aus "WIEN" letztendlich "VIEN" werden; der frankenreicher Stadt Paris aus gleichem Grunde die Rune BAR zugesprochen. Der Zahlenwert aller drei Hauptstädte ergibt demnach die Zahl "33". Einzeln errechnet, stellen sich die Werte wie folgt dar:

BERLIN	=	66 = Die doppelt Königliche	= 12 = TYR,
VIENNA	=	54 = Die gerechten Wortes ist	= 9 = IS,
BARIS	=	48 = Die in Erklärungsnot stehende	= 12 = TYR.
		168 = Das brennende Königreich in Not, in späterer Quersumme aber	
		15 = MAN = Das LEBEN	

Hierin, innerhalb des kommenden Licht-Reichs zwischen den drei Hauptstädten, spielt sich folglich künftig hochgeistigen und damit gesundes Leben ab. Und Du kannst wieder einmal erkennen, wie sehr wahrheitlich die Runen uns mit ihren Strömungen der Heiligkeit bereichern. Zuvor muß sich im Bereich dieses geographischen Dreiecks aber noch zahlreich Aufräumendes tun: Der Dritte SARGON muß wüten, der Retter/Rächer, der so gnadenlos gegen seine Feinde vorgehen wird.

Und erneut müßte an dieser Stelle die Textpassage *"Von Norden her wird er hereinbrechen, über die im Gift lebende Erdenwelt"*... und mit jeder Wiederholung bleibt ein fader Beigeschmack, nicht vielerlei Opferzahlen wegen, haben die sich eigenes Leid mittels des trilliardenfachen Massenmordes an unseren gesetzlich, göttlich geheiligten Schutzbefohlenen selbst erschaffen. An der Umsetzung hinkt etwas ganz gewaltig. Nein, nein, keine Flugscheiben...

Ich bitte Euch, dieses Video mal genau zu betrachten, wie natürlich eigentlich tausende Menschen des Publikums auf die **Den HERRN** preisende Musik ansprechen, und bitte studiert die deutsche Übersetzung des Textes!
Sie alle sehen nach **OBEN**, würdigen **Den, Der** alles Hiesige erschuf. Die vortragenden Interpreten >**interpretieren**< dem Publikum zudem noch *"Denn Jesus lebt in mir. Durch Sünde war ich tot, doch wachte auf und seh das Licht".* Was war unsere Todsünde, geliebte Freunde? Die Antwort könnte logischer, einfacher nicht darstellbar sein. Trotzdem sie ihnen auf dem goldenen Tablett präsentiert wird, sogar noch als Wiederholungsschleife zum Mitsingen, schauen die Menschen zwar rechtgemäß in Richtung oben, vermuten aber ihren über alle Belange ihres Seins waltenden **HERRN außerhalb** von sich, anstatt **Ihn** in jeder einzelnen ihrer Zellen verortet zu wissen. Und Solches nach all den leuchtend hellen Hinweisen, wie *"Ich bin dir näher als dein Atem"*. Was könnte uns näher sein, als der eigene Himmel?

Warum ist die Masse, obwohl sie oftmals lichte Ziele im Hintergrund zu haben scheint, nicht des in ihnen beheimateten Heiligen GEISTES aufmerksam geworden? Hierbei erinnere ich an kürzlich gemachte Erfahrungen mit sowohl "Josef57", als auch "Matthias W." Beide sind ausnahmslos unserem Volke zugewandt, doch **keinesfalls gesetzestreu!** Zu meinen, man liebe das Eine, dabei aber das Andere nicht des heiligen Lebens wertvoll anzuerkennen, ist eine Freveltat, die mit sofortiger Herabstufung geistiger Potenz bestraft wird. Dementsprechend der beiden, ist auch die Masse der im Gift lebenden Erdenwelt. Fleischvergiftungen, wie die aus Cadaverin, kann sich ein an das Reinheitsgesetz haltender Pflanzenesser nicht zuziehen.
Auch die ach so liebevoll lebende Vegetarier-Fraktion ist dem kaum besser gestellt. Den Hühnern ihre Brut wegzufressen, weil man das eben schon immer so tut ... nein, das tut Mensch eben **nicht** schon immer; zu behaupten, man esse ja "nur" Käse und dieser sei ja aus Milch ... Freunde, denkt endlich nach und wenn Nachdenken nichts helfen sollte, so ist es an der Zeit, zu forschen! Zur Käseherstellung wird unbedingt LAB gebraucht und gnadenlos verwendet. Diese "Zutat" muß dem ermordeten Kälbchen entnommen werden. **VEGETARIER, DU BIST NICHT BESSER!**

Aus dem Grunde, weil die GEISTlosen in Wirkung ihrer falsch gesetzten Ursachen totsündig sind, laufen sie schnell zu einem gesellschaftlich anerkannten VERGIFTER... Es mag so schön einfach anmuten, immer dem anderen die Schuld beimessen zu können, doch die Quittung hierfür folgt auf dem Fuße. Der Arzt, der uns unsere Krankheiten vermeintlich mit den Giften jüdischer Willkür wegzuzaubern versteht? Was lernten wir durch eben erwähnte Sajaha über Gifte? Können sie anderes, als zu vergiften? Wie kommen die Menschen auf derlei Schwachsinnigkeiten? Der Arzt - Phamavertreter seines Zeichens - verdient mit dem schwebenden Leid der Menschen seinen Lebens**unterhalt** ... er hält sich unter mittels seiner linken Betrugsmasche, und wie wir wissen, sterben Ärzte sogar noch durchschnittlich 17 Jahre vor ihren unterernährten Patienten.

Der Arzt wäre aus wirtschaftlicher Sicht überreichlich mit dem schweren Klammersack gepudert, die Menschen heilen zu wollen. Wer bezahlte in dem Falle seinen PORSCHE? Die Juden-Mafia, deren Dreck er den Menschen einverleibt? Keinesfalls! Aus menschlicher Sicht aber - und es existieren einige Beispiele an wahrlich helfenden Ärzten - könnte er mit gutartigem Wissen auch Gutes für die Menschen bewirken. Ihm vertrauen einige noch ihre Leben an. Also, Arzt?

Ein weiteres Beispiel, das die Ohnmacht der giftverseuchten Menschen zeigt: Eine Firma, die sich ***"STAAT"*** nur nennt, die sich in sämtliche Lebensumstände der Menschen einmischt, ihnen eine Rente verspricht, eine Sozial(istische)Versicherung, in welche immer die Fleißigen einzahlen, um den Faulen, Nachlässigen, Willensschwachen, sich selbst Vergiftenden, ein halbwegs erträgliches Leben zu erschaffen - solches wird es im kommenden Licht-Reich nicht mehr geben.

Kurzum sei unterm Strich kumuliert: Wer nicht guten Wesens ist, der wird nichts Gutes auf seinem Prüfungswege im Diesseits erreichen. Alkohol und Atemdrogen werden dem Gesetzesabtrünnigen noch zum giftigen Dasein im Hier unablässig erscheinen, so er niemals - auch nicht im hellsten Zeitalter - den Lichtweg beschreiten können wird. Er darf unter keinem Umstand an des Göttlichen Lösung geraten, ist er selbst auf teuflischem Pfade unterwegs.
Unschwer können wir erkennen, wie weit dieses Zeitalter der Trennung der "Spreu vom Weizen" bereits in die Manifestation sich begeben hat. Bösartige leiden bereits jetzt unsagbare Schmerzen. Manches Mal fragen wir Reinen und Schmerzfreien, Lebenslustigen, Glückseligen uns, warum nun dieser 'großartige' Mensch unbedingt solches Leid erfahren muß. Was er zuvor tat, das sehen wir aber in den kurzen Momenten seines Vorüberziehens nicht. Kennen wir die Menschen, können wir ihnen mehr als nur vor den Kopf sehen? **Jedem Gutartigen alles Gute!**

Spannen wir erneut den **licht**enden Bogen zu einer noch deutlicheren Beschreibung des soeben Behandelten: Zu **Dem, Der** in uns das Himmelreich der Vollkommenheit erschuf, ist **Er Der HERR des Lebens:** *"Ich bin die Auferstehung, der Weg und das Leben"*... **Du bist Er!**
Den **Christ**en schenkte man zur Beruhigung des schlechten in ihnen wohnenden Gewissens den Christ**us**, und mit '**Ihm**' auch gleichzeitig eine erneute Verhöhnung derer Dummheit: CHRIST-**US** ... da muß man doch mal von alleine drauf kommen, meinen wir! Leider aber sehen die Menschen nordgermanische Sprachen nicht als eine Sprachfamilie an. Sie meinen, Deutsch wäre die einzige dieser licht zugedachten Verstandigungsformen, erkennen aber an, daß sowohl Sachsen, so auch die Preußen, Schwaben, Schweizer, Bayern ... überhaupt nicht die deutsche Sprache sprechen. Dialekte sind anerkannt, lauten diese Dialekte aber Englisch oder Flämisch, ist dies das AUSland.

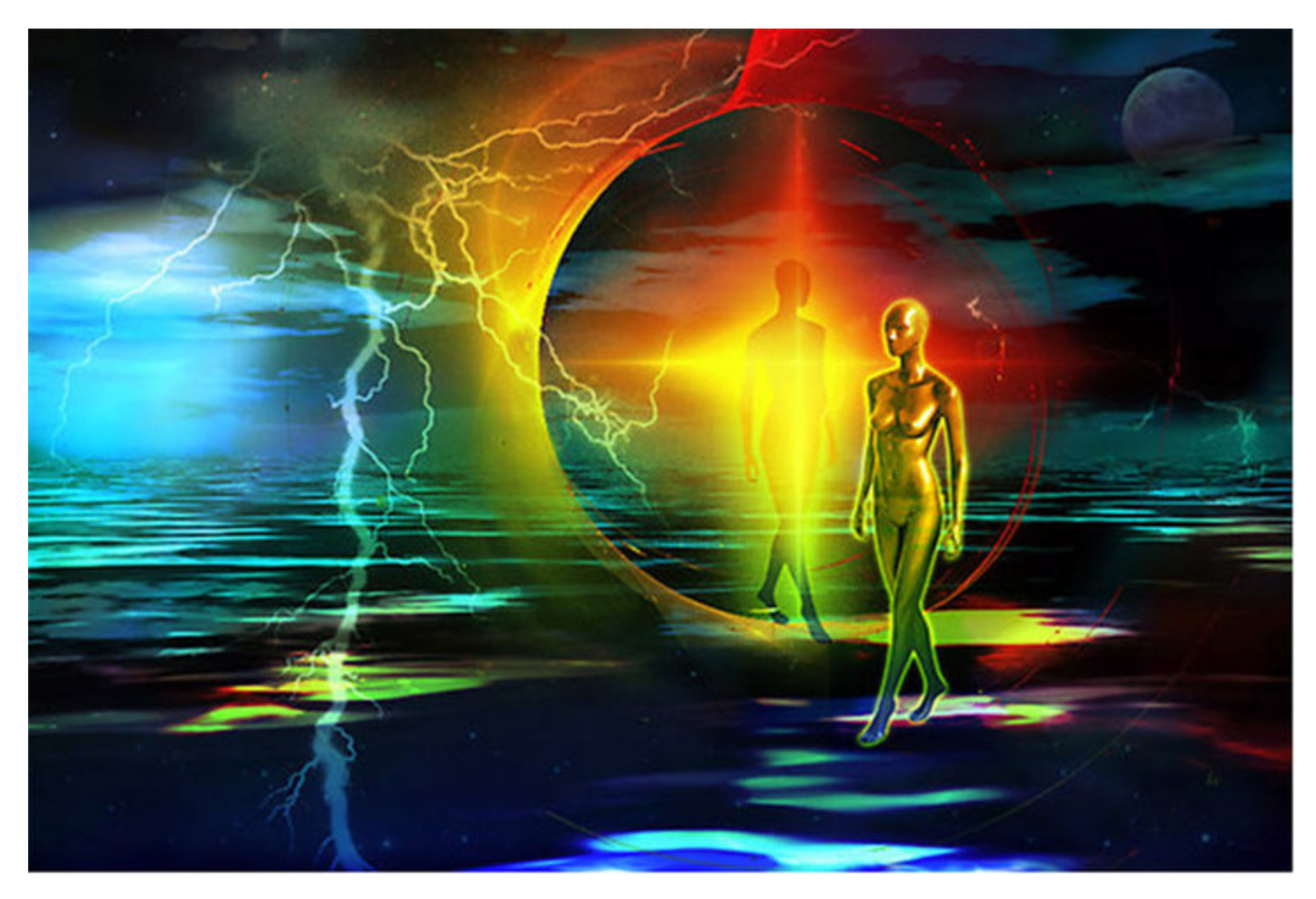
CHRIST-US ... **der Kristall in uns** ... eine noch bessere Strategie hätte den Satanischen nicht zu ihrer eigenen Belustigung über die ohnmächtigen Menschen einfallen können. Der Heilige GEIST in uns, der, so er von Reinheit getränkt ist, auch zu gänzlich neuer, niemals zuvor erlebter Blüte aufersteht, ist ihnen kein Begriff ... und darf dies auch nicht werden. Tränkt ein Josef57 seinen im Todesrausch schlummernden GEIST mit stinkender Jauche ... das Ergebnis ist uns allen bekannt.

Mit dem Dritten SARGON schenkte man den Abseitigen, denen die Christus-Lüge zu vermessen klang, einen weiteren 'Christ-US', nur mit anders lautender Bezeichnung, Auch der Dritte SARGON ist der Retter in letzter NOT, ja, dem ist nur Wahrheit zuzusprechen. Er ist in uns, Drittes AUGE genannt und so machtvoll, daß Judas Kindergartenwelt binnen Stunden zusammenbräche, so die Menschheit Nutzen aus sich **SELBST** heraus ziehen würde. Doch viel lieber glaubt sie an einen ans Kreuz (Materie) genagelten Heiligen GEIST, was, betrachten wir die Außenwelt, sicher auch heute stimmen mag, finden viele Menschen, speziell Jugendliche, in ihrem EYE-Phone mehr des Heiligen, als in ihrem Schöpfer-Organ.

Die Wenigen (*"ihr, der kleinen Schar, gebührt mein..."*!) aber, die diese Botschaften weise studieren, finden die Macht des Dritten SARGON zwischen ihren Augenbrauen, in tiefster und bis zur Meisterschaft vollzogener Meditation. Im entspannten Zustand des wachenden Schlafes sind allein wir unser Himmelreich, das heiliges Inneres ins Außen zu präzipitieren weiß. Sodann ist auch Judas Spiel gelaufen. Unsere Avatare werden die Welt beflügeln, so wir imstande sind, unsere innere Macht in solche im Außen tätigen Heil-AR zu verschaffen. So taten wir es in den Bergen!

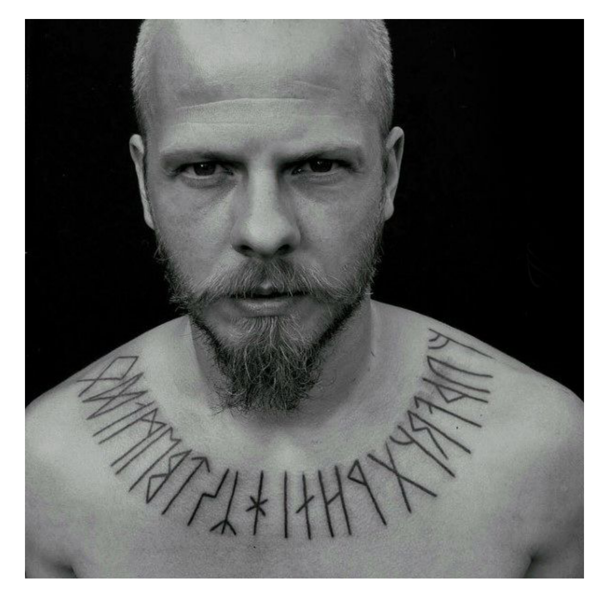
Was hat aber all das Gelesene mit BERLIN oder unseren Runen zu tun?
Wie Du sicherlich bemerkt hast, erleuchte ich viele Aspekte gleichzeitig, aus denen heraus später aufklärendes Werk erwachsen wird. Oder hast Du hierin bereits Wesentlichkeiten überlesen?

Sinne doch ein wenig über Das LEBEN nach, auch den Fakt einbeziehend, daß die ISCHTAR uns bestens beriet, indem sie sagte, der ILU-Strahl würde im Zentrum der drei Hauptstädte hernieder kommen, die in Gesamtheit ihres armanischen Runenwertes die Rune "MAN" - **Das LEBEN**" ergeben. Siehst Du, wie alles auf einmal sich zusammenfügt?





Denke weiter! Was sagte die ISAIS über unsere Altvorderen? Ihrer Ansage gemäß ritzten diese Weisen die Runen. Wohinein ritzten diese die altehrwürdigen Machtsymbole unseres damals bewußten Heilsvolkes? In Buchenstäbe? Mach Dich bitte nicht lächerlich. Stelltest Du Dir diese Frage bereits schon mal? Ich würde mir darüber mal Gedanken machen und auch darüber, warum in allen heute noch bestehenden, wirklich mit Macht begabten Urvölkern die Menschen belebte Machtsymbole ihrer Art entsprechend tragen. **WO tragen sie diese?**



Wie sind Runen gewinnbringend für uns zu beleben? Warum fanden sie so zahlreich Anwendung auf meinem Lebensweg, welche mir in manch brenzliger Situation nicht nur sprichwörtlich Kopf und Kragen retteten? Runen zu raunen ist großartig, doch bist Du **nicht** in Position und Lage, 24 Stunden jeden Tag zu raunen. Runen aber **wirkliche und tatsächliche Lebendigkeit** zu verleihen, dazu schenkte uns unser **GOTT-SELBST** unsere lebendige Leinwand!

Dieses Thema betreffend hörte ich von Dir schon viel zu häufig *"Das ist nichts für mich"*. Dann soll dem so sein. Mehr aber kann ich nicht für Dich tätig sein, dementsprechend Du den Aufstieg bei einem bestimmten Punkt Deines Seins selber zu verhindern weißt. Das bisschen Pieksen...
Ich bin mir sehr sicher, ein großer Teil von Euch würde das Großartige nicht erkennen, so es vor Euch stünde.

Der SIEG dem Wahrhaftigen HEIL!

elektronischer Kontakt: MAXI-Mumm@protonmail.com